

DIN EN 957-6/A1

ICS 97.220.30

Einsprüche bis 2013-12-18
Vorgesehen als Änderung von
DIN EN 957-6:2011-02

Entwurf

**Stationäre Trainingsgeräte –
Teil 6: Laufbänder, zusätzliche besondere sicherheitstechnische
Anforderungen und Prüfverfahren;
Deutsche Fassung EN 957-6:2010/FprA1:2013**

Stationary training equipment –
Part 6: Treadmills, additional specific safety requirements and test methods;
German version EN 957-6:2010/FprA1:2013

Appareils d'entraînement fixes –
Partie 6: Tapis de course, méthodes d'essai et exigences de sécurité spécifiques
supplémentaires;
Version allemande EN 957-6:2010/FprA1:2013

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2013-10-18 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses
Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nasport@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 20 Seiten

Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG).

Dieses Dokument (EN 957-6:2010/FprA1:2013) enthält die Europäische Änderung zur DIN EN 957-6:2011-02 und wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte“ in der Arbeitsgruppe WG 4 „Stationäre Trainingsgeräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 112-01-04 AA „Trainingsgeräte“ im Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN.

Sofern die Norm vom Ausschuss für Produktsicherheit ermittelt und deren Fundstelle von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin im Gemeinsamen Ministerialblatt bekannt gegeben worden ist, wird bei Trainingsgeräten, die nach dieser Norm hergestellt werden, vermutet, dass sie den betreffenden Anforderungen an Sicherheit und Gesundheit von Personen genügen.

Sie dürfen unter den in Abschnitt 5 ProdSG genannten Voraussetzungen mit dem von einer GS-Stelle dem Hersteller zuerkannten GS-Zeichen gekennzeichnet werden.

Stationäre Trainingsgeräte — Teil 6: Laufbänder, zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren

Appareils d'entraînement fixes — Partie 6 : Tapis de course, méthodes d'essai et exigences de sécurité spécifiques supplémentaires

Stationary training equipment — Part 6: Treadmills, additional specific safety requirements and test methods

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp: Änderung
Dokument-Stage: einstufiges Annahmeverfahren
Dokument-Sprache: D

STD Version 2.5a

Inhalt

	Seite
Vorwort	4
1 Änderung zum „Vorwort“	5
2 Änderung zur „Einleitung“	5
3 Änderung zum „Anwendungsbereich“	5
4 Änderungen zu 2 „Normative Verweisungen“	5
5 Änderung zu 3.5 „seitlicher Handlauf“	6
6 Hinzufügen eines neuen Abschnitts 4 „Auflistung erheblicher Gefährdungen“	6
7 Änderungen zu 5 „Sicherheitstechnische Anforderungen“	7
8 Änderungen zu 5.2 „Übertragungsmomente und bewegliche Teile“	8
9 Änderung zu 5.3 „Erwärmung“	8
10 Änderungen zu 5.4 „Sicherheitsabschaltung“	8
11 Änderung zu 5.5 „Sperrfunktion“	8
12 Änderung zu 5.6 „Standfestigkeit“	8
13 Änderung zu „5.7 Statische Belastung“	8
14 Änderungen zu 5.8 „Dauerbelastbarkeit“	9
15 Änderung zu 5.9.2 „Laufbänder mit nur seitlichen Handläufen“	9
16 Änderungen zu 5.9.3 „Laufbänder mit Griffstange vorne und seitlichen Handläufen“	9
17 Änderungen zu 5.10 „Seitenplattformen“	9
18 Änderung zu 5.11 „Lauffläche“	10
19 Änderung zu 5.12 „Beschleunigung“	10
20 Änderung zu 5.13 „Herzfrequenz-Steuermodus“	10
21 Änderungen zu 5.14 „Zusammenklappbare Laufbänder“	10
22 Änderungen zu 5.15 „Elektrische Sicherheit“	10
23 Hinzufügen eines neuen Unterabschnitts 6.16 „Lärm“	11
24 Änderungen zu 5.16 „Zusätzliche Anforderungen nach Klassen“	11
25 Änderung zu 5.17 „Zusätzliche Warnkennzeichen“	11
26 Änderungen zu Abschnitt 6 „Prüfverfahren“	11
27 Änderungen zu 6.1 „Prüfung der Übertragungselemente und beweglichen Teile“	11
28 Änderung zu 6.2 „Prüfung der Erwärmung“	12
29 Änderung zu 6.3 „Prüfung der Sicherheitsabschaltung“	12
30 Änderungen zu 6.4 „Prüfung des/der Betätiger(s)“	12
31 Änderung zu 6.5 „Prüfung der Sperrfunktion“	12
32 Änderung zu 6.6.1 „Prüfung in Übungsposition“	12
33 Änderung zu 6.6.2 „Prüfung der zusammenklappbaren Position“	12

34	Hinzufügen eines neuen Unterabschnitts 7.6.3 „Prüfung der seitlichen Fußplattform“	12
35	Änderungen zu 6.7 „Belastungsprüfung“	13
36	Änderung zu 6.8.1 „Anforderung an das Prüfgerät“	13
37	Änderungen zu 6.8.2 „Prüfverfahren“	13
38	Änderung zu 6.9 „Prüfung der seitlichen Handläufe/Griffstange vorne“	14
39	Änderungen zu 6.10 „Prüfung der Seitenplattformen“	14
40	Änderung zu 6.11 „Prüfung der Laufflächen“	14
41	Änderungen zu 6.13 „Prüfung des Herzfrequenz-Steuermodus“	14
42	Änderung zu 6.14.1 „Prüfung von unabsichtlichem Lösen in verpacktem Zustand“	15
43	Änderung zu 6.14.2 „Laufbänder, deren Lauffläche während der Lagerung zusammengeklappt ist“	15
44	Änderungen zu 6.14.3 „Laufbänder, deren Bediengerät während der Lagerung zusammengeklappt ist“	15
45	Änderung zu 6.14.4 „Prüfung der höchsten Handhabungskraft“	15
46	Änderung zu 6.15 „Prüfung der Genauigkeit von Zeit, Geschwindigkeit und Strecke“	15
47	Hinzufügen eines neuen Unterabschnitts 7.16 „Lärmprüfung“	16
48	Änderung zu Abschnitt 7 „Prüfbericht“	16
49	Hinzufügen eines neuen Abschnitts 9 „Kennzeichnung“	16
50	Änderung zu 8 „Zusätzliche Gebrauchsanleitungen“	16
51	Hinzufügen des Anhangs ZA.....	17
52	Änderungen zu Literaturhinweise	18

Vorwort

Dieses Dokument (EN 957-6:2010/FprA1:2013) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zum einstufigen Annahmeverfahren vorgelegt.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinie 2001/95/EG und EU-Richtlinie 2006/42/EG.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinie 2006/42/EG siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.